

## Tragödie in Bremen: Fünfjähriges Kind stirbt nach Döner-Imbiss-Brand

In Bremen-Neustadt brach ein verheerender Brand in einem Döner-Imbiss aus, was zur Tragödie des Todes eines fünfjährigen Mädchens führte.



**Buntentorsteinweg, 28199 Bremen, Deutschland** - Am Freitag, den 19. Mai 2025, brach ein verheerender Brand in einem Döner-Imbiss in der Bremer Neustadt aus. Der Vorfall ereignete sich gegen 13:10 Uhr am Buntentorsteinweg und führte zu einer dramatischen Rettungsaktion. Eine 60-jährige Frau, ihre 38-jährige Tochter und das fünfjährige Kind wurden aus dem brennenden Imbiss gerettet, erlitten jedoch schwere Verletzungen und mussten vor Ort reanimiert werden. Leider verstarb das fünfjährige Kind am Sonntag an den Folgen der schweren Verletzungen, während die anderen beiden Familienmitglieder in Spezialkliniken behandelt wurden. Die Feuerwehr und Rettungsdienste waren zahlreich im Einsatz, nachdem eine Vielzahl von Notrufen eingegangen war, um den

Brand zu melden.

Die massive Rauchentwicklung im Imbiss machte den Einsatz der Atemschutztrupps erforderlich, die in das Erdgeschoss des viergeschossigen Wohn- und Geschäftsgebäudes vordringen mussten. Insgesamt vier Personen, darunter drei Gäste und ein Mitarbeiter des Imbisses, wurden verletzt. Während zwei der Verletzten ernsthafte Verletzungen erlitten, konnte eine vierte Person selbstständig ins Freie flüchten. Ein siebenjähriges Mädchen musste ebenfalls reanimiert werden, was die dramatische Situation vor Ort verdeutlicht, wie [t-online.de](https://www.t-online.de) berichtet.

## **Brandursache und Ermittlungen**

Die Polizei hat sofort nach dem Vorfall Ermittlungen zur Brandursache eingeleitet. Aktuell gibt es jedoch keine Anhaltspunkte, die auf eine vorsätzliche Tat hindeuten. Brandermittler haben bereits am Freitag am Brandort ihre Untersuchungen begonnen. Die Schadenshöhe des total ausgebrannten Imbisses ist bislang noch unbekannt. Bei dem Einsatz mussten mehrere Gasflaschen gekühlt werden, um eine weitere Gefährdung zu vermeiden. Der Einsatz der Feuerwehr dauerte insgesamt einige Zeit, da auch Nachlösch- und Lüftungsmaßnahmen erforderlich waren.

Der Brand führte nicht nur zu zahlreichen Verletzten, sondern beeinflusste auch die Anwohner in den über dem Imbiss liegenden Wohnungen. Durch den dichten Rauch waren einige Bewohner gezwungen, ihre Räume vorübergehend zu verlassen. Rund 50 Feuerwehrleute waren mobilisiert, um die Situation unter Kontrolle zu bringen, was zeigt, wie ernst und gefährlich der Brand war, wie ebenfalls von [kreiszeitung.de](https://www.kreiszeitung.de) hervorgehoben wird.

## **Brandrisiken und Statistiken**

Im Kontext des jüngsten Brandes in Bremen ist es wichtig, auf

die allgemeinen Brandursachen und -risiken hinzuweisen. Wie eine aktuelle Statistik des Instituts für Schadenverhütung und Schadenforschung zeigt, können Brände durch eine Vielzahl von Faktoren entstehen, wobei in vielen Fällen menschliches Versagen eine Rolle spielt. Der Brand im Döner-Imbiss könnte möglicherweise auf technische Defekte oder menschliche Fehler zurückzuführen sein, was die Notwendigkeit von Sicherheitsvorkehrungen unterstreicht, um solche Vorfälle in der Zukunft zu verhindern. Weitere Informationen dazu sind auf der Seite des Instituts zu finden: [ifs-ev.org](http://ifs-ev.org).

| Details          |  |
|------------------|--|
| <b>Vorfall</b>   | Brandstiftung  |
| <b>Ort</b>       | Buntentorsteinweg, 28199 Bremen, Deutschland   |
| <b>Verletzte</b> | 6  |
| <b>Quellen</b>   | <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.kreiszeitung.de">www.kreiszeitung.de</a></li><li>• <a href="http://www.t-online.de">www.t-online.de</a></li><li>• <a href="http://www.ifs-ev.org">www.ifs-ev.org</a></li></ul> |

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**